

HINDU-YOGA

von

C. W. Leadbeater

Übersetzt aus

„Die Meister und der Pfad“

II. engl. Auflage

VON ELLA VON HILD



DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER
ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND
WISSENSCHAFTLICHEN
DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag
noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2015
Verlag: Edition Geheimes Wissen
Internet: www.geheimeswissen.com



Alle Rechte vorbehalten.

Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes bekannte, aber auch heute noch unbekannte
Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie,
Mikrofilm oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch
auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

ISBN 978-3-903045-19-4

Gedruckt als Nachtrag
zur deutschen Ausgabe von
„Die Meister und der Pfad“



HINDU-YOGA.

Die Bezeichnung „Yoga“, die in Indien von alters her angewendet wird, bedeutet „Vereinigung“. Im Allgemeinen nimmt man an, dass es die Vereinigung mit dem Göttlichen ist, die angestrebt werden soll, also in Wahrheit „Einheit“.

In den verschiedenen Yoga-Schulen Indiens bezieht sich dieser Ausdruck jedoch nicht nur auf das weit entfernte Ziel der Vereinigung, sondern auch auf die Methoden, von denen gesagt wird, sie führen zu diesem Ziel. Daher sind einige der Ansicht, Yoga kann mit „Meditation“ übersetzt werden, die in den meisten Yoga-Schulen eine so große Rolle spielt.

Man muss jedoch nicht annehmen, dass Meditation das einzige oder gar wichtigste Mittel ist, um Yoga zu erreichen. Denn es hat immer viele verschiedene Schulen gegeben, die auch heute noch existieren, von denen jede ihre besondere Methode anwendet. Professor Ernest Wood hat die sieben wichtigsten Yoga-Schulen, die zu *Raja Yoga* gehören, in seinem Buch „*The Occult Training of the*